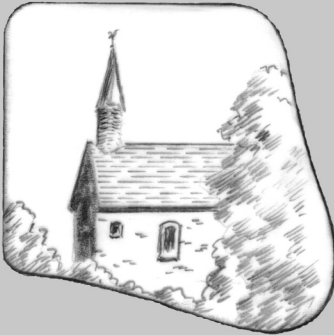


GEMEINDEBRIEF

der protestantischen Kirchengemeinden
Geiselberg / Heltersberg / Schmalenberg

Ausgabe 1 / 2017



Konfirmation

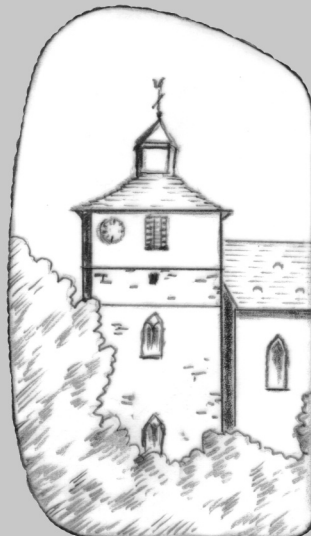
am

9. April 2017

in der

prot. Kirche

Heltersberg



Vorwort

Liebe Leserin, lieber Leser,

was, wenn Gott einer von uns wäre? Ich stelle mir das vor meinem inneren Auge vor!

Was wäre dann, wenn das stimmt?

Für einen Moment stelle ich mir vor, Gott wäre so wie die Konfirmandinnen und Konfirmanden: Ein bisschen vorlaut, ein wenig aufmüpfig, voller Fragen, was das Leben so bringt, immer auf der Suche, voll emotional, himmelhochjauchzend und zu Tode betrübt.

Was wäre, wenn Gott einer von uns wäre?

In einer der letzten Unterrichtsstunden habt Ihr Konfirmandinnen und

Konfirmanden ein eigenes Glaubensbekenntnis formuliert, einen Text, zu dem Ihr bei Eurer Konfirmation gerne „Ja“ sagen, zu dem Ihr Euch bekennen könnt.

Ihr habt geschrieben:

„Gott, er ist kein Mensch, jedoch trotzdem ein wenig wie du und ich.

Er fühlt, er lacht, er liebt. Er erschafft, er begleitet, er stützt und tröstet.

Er ist wie Vater und Mutter für uns zugleich. Seine Weisheit hilft uns dabei den richtigen Weg zu finden und er lässt uns dabei nicht allein.

Er sagt, wir brauchen uns nicht zu fürchten. Denn wir gehören zu ihm und er nimmt uns in Schutz. Er hat jedem von uns einen Engel geschickt, der uns auf unserem Weg begleitet. Gott hat uns in seinem Sohn Jesus Christus beigebracht, hilfsbereit und barmherzig zu sein.“

Es ist absolut bemerkenswert, dass ihr Konfirmandinnen und Konfirmanden, was euren Glauben angeht, in eurer Konfirmandenzeit sprachfähig

geworden seid. Ihr wisst genau, was ihr glaubt und wozu ihr „Ja“ sagen könnt.

Und eigentlich kann man es nicht schöner ausdrücken, als ihr es getan habt, was Christen glauben. Das ist das Zentrum unseres Glaubens: Gott ist kein ferner Gott, der irgendwo im Himmel über uns thront, sondern er kommt uns nahe in unserem Menschsein. Er ist uns ganz normalen Menschen nahe. Er ist in Menschen, die sind wie du und ich.

Bleibt behütet!
Das wünsche ich
Euch und uns allen.

*Irmgard Moser
(Pfarrerin)*



Konfirmation

09. April 2017

Prot. Kirche Heltersberg

Die Konfirmandinnen und Konfirmanden der prot. Kirchengebunden Geiselberg, Heltersberg und Schmalenberg feiern am 09. April 2017 um 10.00 Uhr in der prot. Kirche Heltersberg gemeinsam ihre Konfirmation.

Wir feiern diesen Festgottesdienst mit Heiligem Abendmahl unter dem Thema: „Wo ist mein Platz?“ Dabei geht es um die Frage, wie man den richtigen Platz im Leben findet, der wichtig ist für ein gesegnetes und gelungenes Leben.

Die Konfirmandinnen und Konfirmanden haben ihre Konfirmationsprüche für ihre Wegbegleitung selbst ausgewählt.

Folgende Jugendliche gehen zur Konfirmation:



Lea Isabella Andre

aus Heltersberg

„Der Herr hat seinen Engeln
befohlen, dass sie dich
behüten auf all deinen
Wegen.“

Psalm 91,11

Konfirmation 2017



Sharon Fols

aus Heltersberg

„So spricht der Herr: Fürchte dich nicht, denn ich habe dich erlöst. Ich habe dich bei deinem Namen gerufen. Du bist mein.“

Jesaja 43,1b



Lena Günther

aus Schmalenberg

„Der Herr hat seinen Engeln befohlen, dass sie dich behüten auf all deinen Wegen.“

Psalm 91,11

Konfirmation 2017



Felix Hensel-Schäfer

aus Geiselberg

„Der Herr ist gütig und eine
Feste zur Zeit der Not und
kennt die, die auf ihn trauen.“

Nahum 1,7



Ben Höser

aus Clausen

„Der Gerechte wird durch
seinen Glauben leben.“

Habakuk 2,4b

Konfirmation 2017



Sven Jaberg

aus Heltersberg

„Der Herr ist mein Hirte, es
wird mir an nichts mangeln.“
Psalm 23,1



Kevin Käfer

aus Heltersberg

„Einer trage des anderen Last,
so werdet ihr das Gesetz
Christi erfüllen.“
Galaterbrief 6,2

Konfirmation 2017



Mara Kuntz

aus Schmalenberg

„So spricht der Herr: Fürchte dich nicht, ich bin mit dir, weiche nicht, denn ich bin dein Gott. Ich stärke dich, ich helfe dir auch, ich halte dich durch die rechte Hand meiner Gerechtigkeit.“

Jesaja 41,10



Dustin Lojewski

aus Heltersberg

„Alle eure Sorge werft auf ihn; denn Er sorgt für euch.“

1. Petrusbrief 5,7

Konfirmation 2017



Vanessa Reitz

aus Heltersberg

„Der Herr ist mein Licht und
mein Heil; vor wem sollte ich
mich fürchten? Der Herr ist
meines Lebens Kraft; Vor wem
sollte mir grauen?“

Psalm 27,1



Johanna Stucky

aus Heltersberg

„Alle eure Sorge werft auf ihn;
denn Er sorgt für euch.“

1. Petrusbrief 5,7

Rückblick: Seniorenbesuch Maria Rosenberg

Am Donnerstag dem 29. Dezember 2016 war die ökumenische Seniorengruppe der Gemeinden Schmalenberg, Heltersberg und Geiselberg im



Seniorenheim Maria Rosenberg in der Cafeteria, eingeladen. Gemeinsam mit den Heimbewohnern wurde gesungen.

Den Gesang begleitete die Musikgruppe der ökumenischen Seniorengruppe. Der



Auftritt der war ein Erfolg. Es war den Heimbewohnern anzusehen, dass diese Gestaltung des Nachmittags, sehr willkommen war. Viele der Heimbewohner haben den Wunsch an uns herangebracht, diesen Nachmittag doch irgendwann, auf diese Weise zu wiederholen.

Anzumerken wäre noch, dass es allen Teilnehmern, auch den Sängern und Musikern, viel Freude bereitet hat, den Nachmittag für die Heimbewohner zu gestalten.

Hans Bennewart



Ökumenischer Seniorenclub Holzland

Jahresplanung 2017

Mi 12.04.2017 15.00 Uhr
Geheimnisvolle Orte in
Rheinland-Pfalz

Mi 10.05.2017 12.00 Uhr
Ausflug zum Paddelweiher

Mi 14.06.2017 15.00 Uhr
Rund um die Rose

Juli 2017 – Sommerpause

Mi 09.08.2017 12.00 Uhr
Ausflug zum Lambrechter
Naturfreundehaus

Mi 13.09.2017 15.00 Uhr
Neuer Wein und
Zwiebelkuchen und Pfälzer
Geschichten

Mi 11.10.2017 15.00 Uhr
Martin Luther

Mi 08.11.2017 15.00 Uhr Wer
knackt die Nuss?

Mi 13.12.2017 15.00 Uhr
Weihnachtsfeier

Rückblick: Kindergottesdienst 18.12.2016



Die kleinen Schauspieler schlüpften in die Kostüme und schon ging es los. Die Erwachsenen erzählten die Geschichte von Jesu Geburt- die Kinder spielten die verschiedenen Personen und ließen so die Geschichte lebendig werden.

Kathrina Müller

„Weihnachten – Jesus ist geboren“

Am 18. Dezember 2016 konnten die Kinder und Erwachsenen in einem Stehgreif-Weihnachtsspiel die Geschichte von Jesu Geburt hautnah miterleben.



Rückblick: Kindergottesdienst 29.01.2017



„Glück ist von Gott geliebt zu sein“

Im Januar-Gottesdienst der Kinderkirche hörten wir Worte Jesu aus der Bergpredigt – die Seligpreisungen. Danach bastelten wir unseren eigenen Berg und überlegten uns, was

für uns „Glück“ bedeutet. Gemeinsam freuten wir uns über die Taufe von Ramon Balistreri. Denn das größte Glück ist, von Gott geliebt zu sein.

Kathrina Müller



Ausblick: Kindergottesdienst, Halbjahres Planung

Kinderkirche im Holzland

Wir treffen uns immer am letzten Sonntag im Monat um 10.30 Uhr zu einem gemeinsamen Kindergottesdienst für die drei Kirchengemeinden Geiselberg, Heltersberg und Schmalenberg. Eingeladen sind alle Kinder von 0 bis 12 Jahren.

Im Kindergottesdienst wollen wir den Kindern einen Zugang zum Glauben an Gott, zu Jesus Christus und zur Kirche allgemein ermöglichen. Die Förderung der Gemeinschaft durch gemeinsames Tun- singen, beten, basteln, spielen u.a. - steht dabei im Vordergrund. Die Kinder lernen biblische Geschichten kennen – mit oder ohne Eltern.

Feste Rituale sorgen dafür, dass sich auch kleinere Kinder wohlfühlen.

Das Vorbereitungsteam freut sich über interessierte Eltern, die bei der Vorbereitung oder Gestaltung mitwirken möchten.

Kommende Termine:

2.4.2017

„Ostergarten“

30.4.2017

„Auf den Spuren von Martin Luther“

28.5.2017

„Das wiedergefundene Schaf“

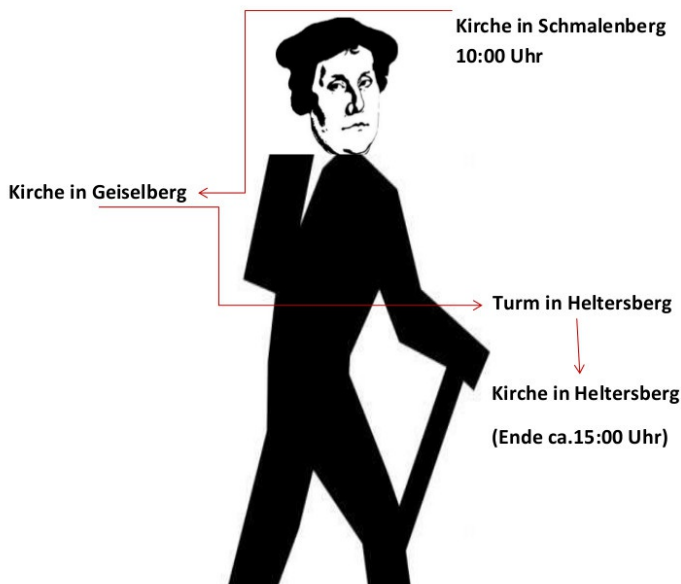
25.6.2017

Wir feiern heut' ein Fest

Wir freuen uns auf euch!
Euer Vorbereitungsteam



Ausblick: Lutherwanderung am 20. August 2017



Sie haben vom Luther- und Reformationsjubiläum gehört?

... wollen oder können aber nicht nach Wittenberg oder Eisenach fahren? - Kein Problem! Halten Sie sich einfach den Sonntag, 20.08.2017 frei. Wir wandern von Schmalenberg nach Geiselberg und weiter nach Heltersberg. Auf einzelnen Stationen werden Sie Luthers Lebensweg nach erleben können. Und keine Angst: Wir nehmen jeden mit und es gibt die Möglichkeit,

einen Fahrdienst in Anspruch zu nehmen. Unterwegs ist für ein Mittagessen gesorgt. Wir sehen uns also am 20.08.17 um 10:00 Uhr in Schmalenberg an der Kirche. Bitte sagen Sie uns kurz Bescheid, mit wie vielen Personen Sie dabei sind. Wir freuen uns! Die Presbyterien der ev. Kirchengemeinden Geiselberg, Heltersberg und Schmalenberg

Rückblick: Weltgebetstag der Frauen

„Was ist denn fair?“, so lautete der Titel des diesjährigen Weltgebetstages. Die Lebenssituationen der Menschen, besonders der Frauen auf den Philippinen war das Thema des Gottesdienstes.

Auch die Lesung aus Mt 20,1-16 (Von den Arbeitern im Weinberg) fordert uns heraus, einmal unser Verhalten zu überdenken. Was empfinden wir denn als fair ?

290,10 Euro wurden für welt-



weite Projekte für Mädchen und Frauen spendet. Wie jedes Jahr konnten auch fair gehandelte Produkte aus den Philippinen und anderen Ländern an einem Tisch des Eine Welt Laden nach dem Gottesdienst erworben werden. Eine kulinarische Reise wartete zum Abschluss auf uns.

Simigang (säuerliche Suppe),
Mungo Ginesa (Linsensuppe),
philip. Hähnchen und natür-
lich Reis gaben uns einen klei-
nen Einblick in die Küche des
Landes.

Vielen Dank an alle Mitwir-
kenden, Helferinnen, Köchin-
nen und Spenderinnen

Beate Rutz



Jahresplanung Gemeindekreis

Der Gemeindekreis - neu und doch schon 20 Jahre alt!

Den Familienkreis in Heltersberg haben wir nun Gemeindekreis genannt. Wie schon in den letzten Jahren treffen wir uns monatlich, um ein Programm, das wir Anfang des Jahres gestalten, zu erleben.

Unsere Themen sind so gewählt, dass sie für einige von Ihnen bestimmt interessant sind und laden Sie herzlich dazu ein! Treffpunkt ist in Heltersberg, Gemeinderaum im Schwesternhaus neben der prot.Kirche.

Dieses Jahr steht auch bei uns im Zeichen der Reformation rund um Martin Luther:

22. März: 19 Uhr Katharina von Bora- nur Ehefrau von Martin Luther?

25. April: 19 Uhr ein kleines Theaterstück zu Familie Luther (mit Ortrud Heil)

19. Mai: Besuch des Luther-
menues in Geiselberg, kath.
Pfarrheim

21. Juni: 19 Uhr viele bunte
Ideen zum Sommeranfang,
Geschichten, Lieder und mehr

19. Juli: 19 Uhr „Die Freiheit
eines Christenmenschen“ von
Martin Luther – Freiheit aus
protestantischer Sicht

20. August: Die Luther Wan-
derung

20. September: 19 Uhr Die
Lieder der Reformation

25. Oktober: 19 Uhr Nicht al-
le, aber viele.... die 95 Thesen
von Martin Luther 1517

29. November: 19 Uhr Wir
binden einen großen und viele
kleine Adventskränze

07. Dezember: 19 Uhr Eine
kleine Weihnachtsfeier

Buchvorstellung

Warum mir echte Freunde wichtig sind

50 Prominente erzählen, was Freundschaft für sie bedeutet

In Zeiten, in denen Krisen von Krisen abgelöst werden, gewohnte Strukturen und Werte sich verändern und Freundschaften mithilfe digitaler Netzwerke gepflegt werden, stellt sich die Frage, auf was und wen man sich heute noch verlassen kann. Sind es eben diese unendlichen Freunde?

Oder was ist es, das Freundschaft ausmacht?

Dieses Buch versammelt 50 handschriftliche Statements von Prominenten aus Kunst, Kultur, Wirtschaft und Politik, die sehr offen und ehrlich erklären, was ihnen Freundschaft bedeutet und warum echte Freunde wichtig sind.

arsEdition; 112 Seiten; 18,2 cm x 12,5 cm; ISBN: 978-3-7607-9561-4; Euro [D] 12,99, Euro [A] 13,40, CHF 19,50



Eckart von Hirschhausen · Philipp Lahm · Ulrich Wickert ·
Julia Jentsch · Sky du Mont · Peter Maffay · Klüpfel & Kobr ·
Sarah Wiener · Helme Heine · Johann Lafer · Bastian Sick ·
Peter Gaymann · Konstantin Wecker · Michaela May · u.v.m.

Ein Teil des Erlöses geht an



arsEdition

Foto: arsEdition

Rückblick: Gremientreffen am 15.02.2017

Im Jahr 2015 wurde ein Leitfaden für das Ökumenische Miteinander im Bistum Speyer und in der evangelischen Kirche der Pfalz herausgegeben, mit dem Leitspruch: „Ein Herr, ein Glaube, eine Taufe.“

In diesem Leitfaden wird der Wunsch geäußert „neues ökumenisches Leben wachsen zu lassen und das ökumenische Miteinander von Pfarreien und Kirchengemeinden zu vertiefen.“

Wie Sie wissen, existiert in unseren Gemeinden schon



lange ein Ökumenekreis. Viele tolle Veranstaltungen werden gemeinsam organisiert und durchgeführt, ein gutes Miteinander.

Der Ökumenekreis hat nun ein Treffen organisiert, in dem sich auch die Verantwortlichen aus den einzelnen Gre-

mien, auf der katholischen Seite der Pfarreirat, der Verwaltungsrat und die Gemeindeausschüsse, sowie auf evangelischer Seite die Presbyter der Gemeinden Geiselberg, Heltersberg und Schmalenberg besser kennen lernen.





Ökumenische Gespräche sollen dazu dienen, die jeweils „andere“ Kirche besser kennen zu lernen, die eigene Arbeit zu reflektieren und im Glauben, Leben und Feiern auszudrücken, was uns eint.

Der Kirche also eine Gestalt zu geben, die in die heutige Zeit passt, Mitchristen, die ihre eigene Identität haben, besser kennen zu lernen und wertzuschätzen. Niemand will seine eigene Glaubensstradition aufgeben, oder dies von anderen Christen verlangen. So wollen wir weiter im Ökumenekreis arbeiten, als Christen die glaubwürdig von unserem einem Herrn, einen Glauben und einer Taufe erzählen.

Kathrin Beck



Rückblick: Taizé-Andacht

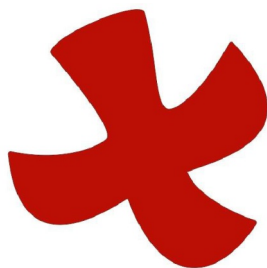
..**“wie an den Rand einer Quelle...”**

...so bezeichnet schon Papst Johannes Paul II. den Besuch der christlichen Gemeinschaft in TAIZE.

Das christliche Lebens und Glaubenszentrum in Taize, Frankreich, wurde 1940 von Frere Roger gegründet und bis zu seinem Tod als eine Gemeinschaft der Christen aus aller Welt geleitet. Ihr Dasein bedeutet ein konkretes Zeichen der Versöhnung unter gespaltenen Christen und getrennten Völkern.

Aktueller denn je ist die Botschaft und das Leben, das dort gelebt wird.

In Heltersberg fand nun am 6.



Februar in der kath. Kirche unser erstes Taize-Gebet statt. Wir schöpften aus der Quelle der Gedanken, Lieder und Gebete dieser christlichen, weltweit bekannten Gemeinschaft. Für die Zeit von einer Stunde konnten wir mit den Gesängen, die sehr eingängig und leicht zu erlernen sind, Ruhe finden. Die Gebete und Gedanken wurden von Mitgliedern des ökumenischen Kreises gelesen und diese verbanden uns mit dem Anliegen für Frieden, Versöhnung und Zusammenhalt unter Christen.

Mit einem kleinen Plausch, Tee und Knabbereien beschlossen wir die besinnliche Stunde und so manch einer ist mit den Liedern und Gesängen im Ohr nach Hause ge-

gangen, wohl wissend, dass diese Lieder inzwischen überall auf der Welt gesungen werden.

Das Glaubenszentrum in Taizé wurde in der Zeit des zweiten Weltkriegs aufgebaut und diente anfangs als Anlaufpunkt und Hilfe für Flüchtlinge. Heute ist die Gemeinschaft ein Ort, an dem sich Christen aus aller Welt, viele Jugendliche und Pilger, treffen. Alle sind eingeladen, dort zu leben, das Zentrum zu

besuchen und die Gottesdienste mitzuerleben, was auch bis heute Menschen aus der ganzen Welt tun. Die Gemeinschaft nimmt keine Spenden an, leben von ihrer Arbeit, unterstützen Menschen in allen Ländern der Erde im Dienste der Solidarität. Sie schöpfen aus der Quelle – so auch wir, indem wir diese Gemeinschaft in unseren Gemeinden gestalten. Kommen sie zum nächsten Gebet und spüren sie es.

Gabi Rathke



Ausblick: Osternacht 2017 am 16.04.2017

Prot. Kirche Schmalenberg

Die Feier der Osternacht erfreut sich stetig steigender Popularität.

Wir feiern in der Osternacht, dass das Leben siegt über den Tod.

Und so kann Auferstehung mitten im Leben gelingen: Gottes Kommen bedeutet Vertrauen und miteinander sprechen.

Gott schenkt uns Menschen, die erzählen, wie es ist, Gottes Reich zu erleben.

Menschen, die im Angesicht von Ostern und der Auferstehung hoffen – auch gegen den Augenschein.

Ich lade Sie ein zum Osternachtsgottesdienst am Oster-sonntagmorgen (16.04.2017) um 06.00 Uhr in der prot. Kirche in Schmalenberg.

Danach frühstücken wir gemeinsam.

Wir freuen uns mit Ihnen zusammen die Osternacht zu feiern.

*Irmgarad Moser
(Pfarrerin)*

Ausblick: Gemeindefest Heltersberg

Gemeindefest am 11.6. ab 10:30 Uhr



Ausblick: Stellenausschreibung Kindergarten

Prot. Kindergarten Schmalenberg

Vertretungskraft gesucht

Der Prot. Kindergarten Schmalenberg ist eine eingruppige Kindertagesstätte mit bis zu 25 Kindern im Alter von 2 bis 6 Jahren. Zur Unterstützung unserer pädagogischen Arbeit suchen wir eine staatlich anerkannte Erzieherin/ einen staatlich anerkannten Erzieher als Vertretungskraft.

Bei Interesse melden Sie sich bitte direkt im Kindergarten ,
Telefon 06307-6990 oder bei Frau Pfarrerin Irmgard Moser,
Prot. Pfarramt Schmalenberg, Telefon 06307-6094.

Rückblick / Ausblick: Frühschichten

Schon seit mehreren Jahren treffen sich protestantische und katholische Christinnen und Christen zu den ökumenischen Frühschichten.

Sie beginnen jeweils mittwochs um 06.00 Uhr und finden im kath. Pfarrheim in Heltersberg statt und dauert rund 30 Minuten. Die Frühschichten stehen immer unter einem bestimmten Motto, jede einzelne beleuchtet das Thema unter einem gesonderten Aspekt.

Unsere ökumenischen Frühschichten finden immer in der Fastenzeit (6 Wochen vor Ostern) und in der Adventszeit (4 Wochen vor Weihnachten) statt. Die genauen Termine werden immer rechtzeitig veröffentlicht.

Die Idee der Frühschichten ist es, sich morgens in aller Frühe vor der Schule oder vor dem Arbeitsbeginn zu einem gemeinsamen Gebet zu treffen. So nimmt man das eine oder andere Wort, einen Impuls, oder auch eine Textzeile aus

einem gesungenen Lied mit in den Alltag.

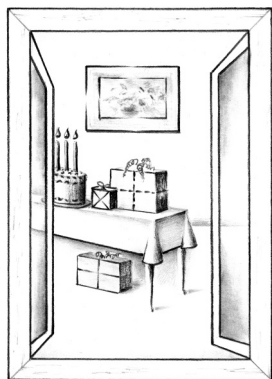
Das gemeinsame Frühstück nach der Frühschicht bildet eine sinnvolle Abrundung der Veranstaltung. Hier kann man sich nochmals intensiv austauschen, es können Ideen für Projekte und Aktionen entstehen. Oder es findet einfach nur ein gemütlicher Plausch statt.

Wir möchten Sie an dieser Stelle alle recht herzlich zur Teilnahme einladen und ermutigen. Auch wenn das zeitige Aufstehen vielleicht mühsam ist, lohnt es sich durch die Anregungen und Impulse, die man durch die Frühschichten erhält. Man fängt den Tag in diesen besonderen Zeiten dann eben auch auf besondere Art und Weise an.

Lassen Sie sich überraschen.

Sabine Käfer

Geburtstagswünsche



Liebe Gemeindeglieder,

seit dem Erscheinen der ersten Ausgabe des Gemeindebriefes im Jahr 1998 wurde in jedem Gemeindebrief den Jubilaren mit runden und halbrunden Geburtstagen namentlich gratuliert. Die Jubilare fühlten sich wahrgenommen und wertgeschätzt. Andere Gemeindeglieder erinnerten sich an Geburtstage von lieben Menschen und gratulierten den Jubilaren. Alles in allem war dies eine gute Sache.

Nun hat sich das Datenschutzgesetz dahingehend verschärft, dass wir keine Daten mehr veröffentlichen dürfen

ohne vorher die Einwilligung der Betroffenen erfragt zu haben. Da der Verwaltungsaufwand für diese Sache sehr hoch ist, hat das Gesamt-Presbyterium in seiner Sitzung am 27.07.2016 beschlossen, dass ab 01.01.2017 den Jubilaren ohne Namensnennung gratuliert wird. Wir wünschen uns, dass sich die Geburtstagskinder trotzdem angesprochen und wertgeschätzt fühlen.

Gratulation

Im Namen des Gesamt-Presbyteriums der prot. Kirchengemeinden Geiselberg, Heltersberg und Schmalenberg gratuliere ich allen Gemeindegliedern, im April, Mai, Juni, Juli und August 2017 Geburtstag haben bzw. hatten.

Ich wünsche Ihnen Gottes Segen, Gesundheit und Wohlergehen.

*Irmgard Moser
(Pfarrerin)*

Besondere Termine im Jahr 2017

19.05.2017 18.00 Uhr ökum.
Luthermenü mit Dr. Ludwig
Burgdörfer und Thomas Gust
im kath. Pfarrheim in Geisel-
berg

03.06.2017 18.00 Uhr Pfingst-
vigil in der kath. Kirche Hel-
tersberg

11.06.2017 10.30 Uhr Ge-
meindefest der prot. Kirchen-
gemeinde Heltersberg

15.06.2017 10.00 Uhr ge-
meinsamer Ausflug aller Pres-
byterinnen und Presbyter mit
ihren Familien

25.06.2017 Goldene Konfir-
mation

16.07.2017 ökum. Gottes-
dienst am Naturfreundehaus
Heltersberg

30.07.2017 Gottesdienst im
Grünen am Sarkandel

13.08.2017 10.00 Uhr ökum.
Gottesdienst in Geiselberg auf
dem Dorfplatz anlässlich des
Dorffestes

20.08.2017 Lutherwanderung
anlässlich des Jubiläumsjahres
„500 Jahre Reformation“

03.09.2017 Gemeindefest der
prot. Kirchengemeinde
Schmalenberg

10.09.2017 Gemeinsamer
Gottesdienst im Grünen mit
Schopp, Geiselberg Grillhütte

01.10.2017 gemeinsamer Ern-
tedank-Tag in Geiselberg

31.10.2017 10.00 Uhr Refor-
mationsgottesdienst zum Re-
formationsjubiläums in der
prot. Kirche Heltersberg

Impressum:

Herausgeber: Gesamtpresbyterium der Prot. Kirchengemeinden
Geiselberg, Heltersberg und Schmalenberg

Redaktionsteam: Kathrin Beck / Irmgard Moser / Kathrina Müller /
Martin Rathke / Beate Rutz / Peter Zinsmeister

Anschrift: Prot. Pfarramt Schmalenberg, Hauptstr. 50,
67718 Schmalenberg, Tel. 06307/6094 Fax: 06307/912096
IBAN: DE13 5425 0010 0000 008540 / Sparkasse Südwestpfalz

Redaktionsschluß: 6. März 2017

Wichtige Telefonnummern

Prot. Pfarramt Schmalenberg Hauptstr. 50 67718 Schmalenberg Pfarrerin Irmgard Moser (06307/6094)
Kindergarten Schmalenberg Kirchgasse 7 Beate Rutz (06307/6990)
Prot. Kirchenchor Geiselberg Ingeborg Spieß (06307/9126463)
Gemeindekreis N.N.
Besuchsdienst Ilse Haas (06333/64477)

Kirchendiener Geiselberg Presbyterinnen / Presbyter Heltersberg Presbyterinnen / Presbyter Schmalenberg Presbyterinnen / Presbyter
Seniorentreff Ilse Haas (06333/64477) Else Schober (06307/401353)
Kindergottesdienst Kathrina Müller (06307/911525)
Ökumenekreis N.N.